



Strassenverkehrsrechtsschutz

Wer im Strassenverkehr unterwegs ist, setzt sich zahlreichen Risiken aus.

Wenn Laura mit ihrem Roller durch die Strassen fährt, besteht stets ein Risiko, dass sie in einen Unfall verwickelt wird, mit ihrem Roller einen Schaden anrichtet oder an ihrem Roller ein Schaden entsteht.

Oft sind mit diesen Risiken hohe finanzielle Folgen verbunden. Diese übersteigen schnell die Möglichkeiten eines Fahrzeuginhabers. Deshalb ist es wichtig, die finanziellen Risiken auf die Versicherung(en) abwälzen zu können.

Bausteine der Motorfahrzeugversicherung

Dabei bieten die Versicherer verschiedene «Bausteine» an:

Obligatorische Bausteine:

- Motorhaftpflichtversicherung

Freiwillige Bausteine:

- Versicherung gegen Schäden am eigenen Fahrzeug (Kaskoversicherungen)
- Insassenunfallversicherung

Freiwillige Zusatzbausteine:

- Assistanceversicherungen
- Strassenverkehrsrechtsschutz

In diesem Theoriekapitel wird der Strassenverkehrsrechtsschutz thematisiert. Genaueres zu den weiteren Motorfahrzeugversicherungen findet sich in den jeweiligen Kapiteln.

Strassenverkehrsrechtsschutz

Die Verkehrsrechtsschutzversicherung ist ein freiwilliger Zusatzbaustein des Versicherungsschutzes eines Motorfahrzeuges. Sie übernimmt die Kosten von Prozessen im Zusammenhang mit Unfällen.

Beispiel: Laura wird nach einem Rollerunfall in einen Strafprozess verwickelt. Ihr wird vorgeworfen, dass sie mit ihrem Roller eine Körperverletzung begangen haben soll, weil sich eine andere Person beim Unfall das Bein gebrochen hat. Hier würde die Verkehrsrechtsschutzversicherung die Prozesskosten übernehmen (z.B. auch die Kosten für Lauras Anwalt). Es besteht jedoch nur ein Versicherungsschutz bei Prozessen wegen fahrlässiger Begehung einer Straftat oder Verletzung von Verkehrsregeln. Wurde ein Vergehen vorsätzlich begangen, besteht kein Versicherungsschutz.

Frühlingserwachen

Theorie 3. Zyklus



Hilfreich ist die Verkehrsrechtsschutzversicherung in denjenigen Situationen, in welchen kein Polizeirapport vorliegt und deshalb die Gesamtsituation unübersichtlich ist. Auch wenn Beteiligte des Unfalles keine Kaskoversicherung abgeschlossen haben, kann die Verkehrsrechtsschutzversicherung helfen.

Ausserdem soll die Verkehrsrechtsschutzversicherung die versicherte Person vor falschen Anschuldigungen schützen.

Der Verkehrsrechtsschutz ist eine Unterart von verschiedenen Rechtsschutzversicherungen. Oft bieten Versicherungen verschiedene Kombinationen von Rechtsschutz an, sodass auch Fälle ausserhalb des Strassenverkehrs versichert werden können.

Übrigens:

In der Schweiz ereignen sich pro Tag (!) ca. 80 Unfälle mit Personenverletzungen. Das Risiko, in einen solchen Unfall verwickelt zu werden, verschuldet oder unverschuldet, ist also durchaus existent.

(vgl. Haftpflichtrecht und Motorfahrzeugversicherungen, Compendio Bildungsmedien AG)

Frühlingserwachen

Theorie 3. Zyklus



Aufgaben

Wer im Verkehr unterwegs ist, geht damit auch immer ein gewisses Risiko ein. Gewisse Risiken kann man selbst beeinflussen, andere nicht.

Versetzt euch in 2er-Gruppen in die Situation von Laura. Überlegt euch nun, wo auf ihrer geplanten Ausfahrt Risiken oder gefährliche Situationen auftauchen könnten.

Erstellt ein Mindmap, in welchem ihr die Risiken übersichtlich darstellt.

Denkt dabei auch an die verschiedenen Einflüsse, welchen Laura und Milena ausgesetzt sind: z. B. Wetter, Verkehr, Strassenverhältnisse, eigenes Befinden an diesem Tag, Verhalten von anderen Verkehrsteilnehmern oder Beifahrern, Ausrüstung usw.

Ergänzt anschliessend euer Mindmap in einer anderen Farbe, was Laura oder Milena zur Vermeidung dieser Risiken beitragen könnte.

Vergleicht nun euer Mindmap mit demjenigen einer anderen Gruppe und diskutiert die Unterschiede.

Forschungsauftrag

Auf ihrem Ausflug rund um den Zürichsee müssen Laura und Milena eine Strasse befahren, welche noch einige tiefe Pfützen aufweist. Laura weicht zwar mehreren geschickt aus, übersieht aber eine besonders tiefe und gerät mit dem Roller ins Rutschen.

Recherchiere mithilfe des Theorietextes und des Internets, in welchen Situationen Laura die Hilfe einer Rechtsschutzversicherung benötigen würde, da jemand Forderungen an sie stellen könnte. Erkläre auch, wer Ansprüche gegen Laura erheben könnte und weshalb.

Situation 1: Milena stürzt durch das Manöver von Laura vom Roller und bricht sich dabei den Unterarm.

Situation 2: Laura kann zwar einen Sturz vermeiden, Rolli prallt aber in ein parkiertes Auto und der Aussenspiegel wird abgerissen.

Situation 3: Laura stürzt selbst vom Roller. Dabei schürft sie sich das Bein auf und ihre neue Hose wird zerrissen. Auch Rolli trägt einige Kratzer davon. Milena passiert glücklicherweise nichts.